

JESUS CHRISTUS spricht:

**„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein,
sondern von jedem Wort, das durch den
Mund Gottes geht.“**

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

Höre GOTTES WORT vom 23. – 29.05.2026

Nr. 2026-22

Lieber Hörer!

Auch heute ist wieder ein Tag besonderer Freude.

Wir werden durch den Kalender an Pfingsten erinnert. Das Besondere dabei ist für mich, dass ich jeden Tag Pfingsten haben darf. Denn Pfingsten bedeutet, dass Gott seinen Heiligen Geist in die Herzen von Menschen hineingegeben hat. Diese haben sich als Sünder erkannt und Jesus als ihren persönlichen Heiland aufgenommen.

Das ist so ein großes Gotteswunder, dass wir es mit unseren einfachen Worten gar nicht gebührend ausdrücken können. Aber eines steht fest: Jeder, der unter der Leitung des Heiligen Geistes lebt, ist mit unserem großen und lebendigen Gott aufs Allerengste verbunden. Es gibt dafür keine Parallele.

So ein Mensch möchte diese göttliche Verbindung mit nichts anderem mehr tauschen. Dabei ist aber zu bedenken: Der Heilige Geist ist das genaue Gegenteil vom Geist dieser Welt. Letzterer macht Menschen zu Sklaven und lässt sie im Selbstbetrug enden.

Der Geist Gottes aber führt in die Freiheit und Glückseligkeit, die es allein bei Gott gibt. Das Ziel eines solchen Lebens ist die ewige Gemeinschaft mit Gott.

Wenn man darüber spricht, dann möchte man meinen, dass gleich jeder herbeieilen müsste, um in denselben Genuss des Heiligen Geistes zu kommen. Warum geschieht dies nicht? Die wenigsten erkennen den Wert eines völlig neuen Lebens in Christus.

Als der Herr Jesus einst zehn Aussätzige von ihrer schweren Krankheit geheilt hatte, gingen sie alle voll Freude von ihm weg. Sie waren mit der Herstellung ihrer Gesundheit glücklich und zufrieden. Was brauchten sie mehr? Hatten sie nicht daran gedacht, dass auch der gesunde Mensch eines Tages sterben muss? Und was dann?

Nur einer von den zehn Geheilten kam zu Jesus zurück. Für ihn war die Heilung noch nicht das Wichtigste. Er hatte begriffen, dass Gott ihm überaus gnädig war. Und darüber wollte er Gott und Jesus die Ehre geben und ihm huldigend danken. Nur zu ihm konnte Jesus sagen: „**Dein Glaube hat dich gerettet!**“ *Lukas 17,19*

Waren die übrigen neun nicht auch gerettet? Nein! Sie waren geheilt, aber nicht gerettet. So geht es auch vielen Menschen, die nur ein „christliches Leben“ führen. Erst das Erfülltsein mit dem Heiligen Geist macht mich zu einem wirklich neuen Menschen. Ein solcher wird erleben, was jene Frau nach ihrer Bekehrung ausgesprochen hat:

„Erst jetzt fühle ich mich als ein menschliches Wesen.“

Herzliche Einladung zur **KURZPREDIGT**: 4 Minuten

www.kurzpredigt.de

☎ **+49 7424 50 17 84** (Deutsches Festnetz, Tag und Nacht)

Verantwortlich: H.-D. Pfeiderer, Missionar, Weberstr. 10, 78647 Trossingen, DEUTSCHLAND